

CLUBORGAN

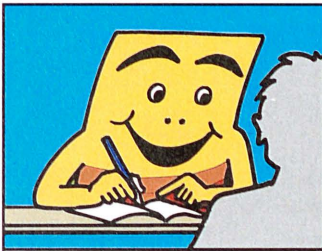
SPORT-CLUB BINNINGEN



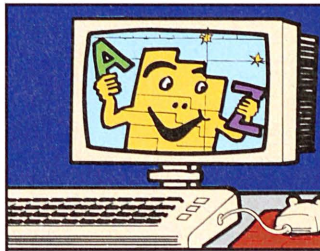


PROGRAMM

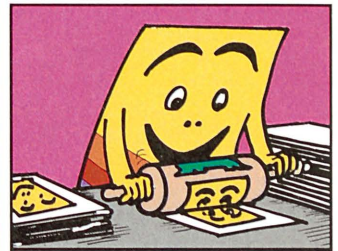
Offsetdruck
Digitaldruck
Siebdruck



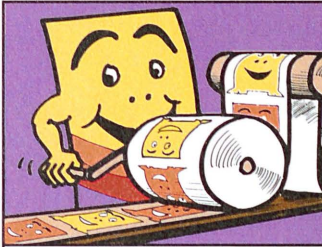
Wir beraten . . .



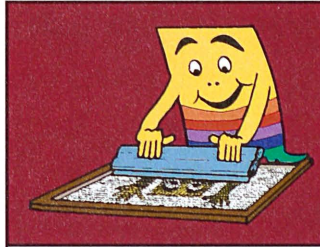
Wir gestalten
und setzen . . .



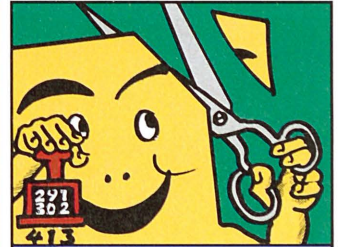
Wir drucken
in Bogen . . .



Wir drucken
ab Rolle . . .



Wir drucken im Sieb-
druck bis Weltformat . . .



Wir veredeln
und rüsten aus . . .

Druckerei Dietrich AG

Pfarrgasse 11

4019 Basel

www.druckerei-dietrich.ch

Tel. 061 639 90 39

Fax 061 639 90 30

info@druckerei-dietrich.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	2		
Bericht Präsident	5/6		
Vorschau auf Rückrunde	7/9/10	News vom Fanshop	24
Daten der ersten Partien	10	Binninger Hallenturnier	27/28
Herbstanlass Supporter 13/14		Hallenturnier-Übersicht	31
Rück- und Vorschau		Ranglisten Vorrunde	32/35
Juniorenfußball	17/18/19	Daten	36
Vorinfo Sponsorenlauf	19	Werbung Supporter	39
KIFU-Weihnachtsfeier 11	20-24	Telefonnummern	40

IMPRESSUM

Nr. 1—39. Jahrgang - Januar 2012

Vereinsadresse: SC Binningen, Postfach 340, 4102 Binningen 1
Sportplätze: Spiegelfeld und Margarethen (KIFU)
Präsident a.i. Jürg Suter
Sportchef (SPIKO) Thomas Bünter
Juniorenobmann Daniel Meyer
Redaktion: Chris Kaiser Durisch, Kirchweg 13, 4102 Binningen
Mail: kaiser.chris@bluewin.ch
Druck: Druckerei Dietrich, Pfarrgasse 11, 4019 Basel

Nächste Ausgabe: April 2012



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Die Krux der Vorsätze

Na, ist noch immer alles im grünen Bereich? Alle gefassten Vorsätze noch aktuell und Grund für ein Hochgefühl trotz üblichem Januarloch?

Wie wohl bei den meisten fällt meine Bilanz da durchwachsen auf, obwohl ich glücklicherweise keine so genannten „Sucht“-Vorsätze zu fassen hatte: Das Rauchen habe ich mir schon vor einigen Jahrzehnten abgewöhnen können, ein regelmässiger Kasinogänger war ich noch nie und bis jetzt kann ich von mir behaupten, den Alkohol im Griff zu haben und nicht umgekehrt.

Meine Vorsätze kreisen da nach den turbulenten letzten Wochen, ja Monaten im 2011 mehr um die Frage, wie ich es verhindern kann, unter Dauerstress und Überlastung zu leiden. Die Arbeiten sind vielfältig, spannend, interessant, aber auch überaus zahlreich, welche auf einen Funktionär warten. Und wenn man etwas gerne macht und auch gewisse Ziele verfolgt und nicht nur verwalten will, dann kann das schon auch überborden.

Gesagt, getan—zumindest eben gedanklich an Silvester, doch schon Mitte Januar zeigte der Blick in meine Agenda, dass da nicht viel geblieben ist: Nebst den zweimaligen Trainings mit dem Fb und dem Verbandshallenturnier waren da schon fünf Sitzungen oder Kurse an Abenden—and das in der so genannten fussballlosen Zeit!

Sind Vorsätze also wirklich für die Katze? Auf keinen Fall! Alleine schon der Prozess, dass ich mich hinsetze (oder eine Runde joggen gehe) und mir Gedanken über das vergangene Jahr mache, dieses auch kritisch betrachte, ist es wert, dass ich dann den einen oder anderen Vorsatz fasse. Auch wenn nicht alles klappt, ich bin der festen Überzeugung, dass dies der richtige Weg dafür ist, dass Mensch sich weiterentwickelt und so neue Wege beschreitet.

Was für mich nun die Schlussfolgerung aus diesem Dilemma ist? Achtung, nun gilt es, genau zu lesen:

Mitarbeiter / Mitarbeiterin gesucht!!! Gerade für die Arbeit mit dem Cluborgan, welche ja weder mit meiner Tätigkeit als Trainer oder KIFU-Verantwortlicher viel zu tun hat, wäre ich äusserst froh, jemanden zur Seite zu haben, der gerne an und mit Texten arbeitet, solche redigiert oder gar selber schreibt. Interessenten können sich bei mir melden - für Details eine Seite zurückblättern. Manchmal trifft man mich auch ganz spontan auf dem Margarethen oder dem Spiegelfeld. Vielen Dank für das Interesse.

Schreiberling

stamm

**Erst der Maurer.
Dann der Gipser. Dann...
Oder Stamm von A-Z.**

Stamm Bau AG
Telefon 061 276 61 11
www.stamm-bau.ch

mauert _____

bohrt _____

fräst _____

gipst _____

malt _____

schlossert _____

zimmert _____

bedacht _____

schreine r _____

parkettiert _____

legt Böden _____

baut Fassad en _____

baut um _____

renoviert _____

koordiniert/GU _____

Spenglerei / Sanitäre Anlagen



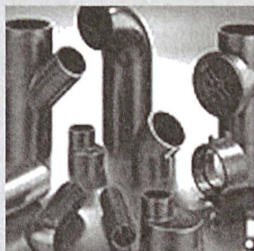
Curschellas + Schädeli AG

Neubauten • Umbauten • Reparaturservice

Baslerstrasse 45
4102 Binningen
Tel. 061 421 28 30

Bruggweg 96a
4143 Dornach
Tel. 061 701 19 41

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



prohaus d'addio

sanitär - und heizungsbedarf

prohaus d'addio

Wir stehen für Qualität!

Unsere Dienstleistungen:

- Heizungsinstallationen
- Sanitärinstallationen
- Reparaturservice
- Boilerreinigungen

Hauptstrasse 36, 4105 Biel-Benken
info@prohaus-daddio.ch

Tel. 061 721 55 11
079 439 68 86



Felix Farina! damit fehlt keiner mehr!

Warum Felix? Was hat das mit mir zu tun? Warum Felix?

Das kann sich jeder in diesem Verein berechtigterweise fragen. Anlässlich unserer Generalversammlung vom letzten September habe ich Euch darauf aufmerksam gemacht, dass die Möglichkeit besteht, Fresskörbe zu sponsern. Dabei ging es mir nicht darum, dass Mitglieder des SCB einen Fresskorb spenden, sondern, dass Ihr Drittpersonen versucht zu gewinnen, welche Fr. 50.— für einen Fresskorb spenden.

Felix war der Einzige der dieses Kunststück fertigbrachte!!!

Felix, ich danke Dir von ganzem Herzen für Dein Engagement zu Gunsten des SCB.

Es ist grossartig!!!

Selbstverständlich danke ich an dieser Stelle auch allen, welche unseren Lottomatch finanziell oder mit Preisen unterstützt haben. Tausend Dank!

www.scbinningen.ch. Schaut nach, was da in den letzten Monaten entstanden ist. Berichte, Fotos, Termine, Hinweise, Einladungen, Cluborgane und vieles mehr. Schaut auch nach bei den „Adressänderungen“, denn ich bekomme immer wieder Cluborgane von der Post zurück, weil die Adresse von Mitgliedern nicht stimmt.

Im März finden in Binningen Wahlen für den Einwohner- und den Gemeinderat statt. Ich rufe Euch auf, sofern Ihr stimmberechtigt seid, Euch an den Wahlen zu beteiligen, denn es werden Personen gewählt, welche in den nächsten Jahren das politische Geschehen in Binningen wesentlich beeinflussen werden. Das hat auch damit zu tun, dass auf dem Spiegelfeld ein neues Garderobengebäude entstehen soll.

Neues Garderobengebäude!? Der aktuelle Stand ist der, dass 4 Firmen/Architekten ausgesucht wurden bzw. sich qualifizieren mussten, um ein Projekt ausarbeiten zu dürfen. Ich bin „live“ dabei und darf zusammen mit weiteren Personen mitentscheiden, welches Projekt schlussendlich den politischen Behörden in Binningen zum Bau vorgeschlagen werden soll. Eines habe ich in den letzten zweieinhalb Jahren gelernt, wenn es um den Bau eines neuen Garderobengebäudes auf dem Spiegelfeld geht.

Damit fehlt keiner mehr! Fortsetzung

Es geht nur am Rande darum etwas zu bauen, das den Vorstellungen der Vereine entspricht. Es geht darum, Vorgaben von J&S zu berücksichtigen, herauszufinden, wer das Ganze rechnen darf und welche Voraussetzungen dieser erfüllen muss, damit er ein Projekt ausarbeiten darf. Es geht darum eine Kostenlimite einzuhalten, welche von irgendjemandem festgelegt wurde, welcher diese halt eben festgelegt hat. Es geht darum einen Terminplan festzulegen bis wann das Ganze politisch entschieden sein soll. Es geht darum zu evaluieren, ob das Ganze finanzpolitisch überhaupt machbar ist. Es geht darum SIA-Normen einzuhalten. Es geht um viele Dinge, welche eigentlich mit den Vorstellungen eines Garderobengebäudes und dessen Nutzung von Vereinen nichts zu tun hat.

Ich bin jede Woche an mehreren Abenden auf dem Spiegelfeld und dies seit über 20 Jahren. Mir ist in den letzten Tagen bewusst worden, dass irgendeiner/irgendeine die Mauer beim Schloss Binningen vorgeschlagen hat und mehrere irgendwann damit einverstanden waren und diese schlussendlich gebaut wurde. Ich habe Angst davor, dass irgendeine/irgendeiner ein neues Garderobengebäude vorschlägt und mehrere irgendwann damit einverstanden sind und dies schlussendlich gebaut wird. Ich bin seit über 20 Jahren an mehreren Abenden pro Woche und an den Wochenenden auf dem Spiegelfeld als Vorstandsmitglied und als Aktiver. Ich hoffe, dass das neue Garderobengebäude auf dem Spiegelfeld einmal gebaut wird und dass dies allen beteiligten Vereinen eine Freude machen wird. Dass es, auch ausserhalb der eigentlichen Betätigung, eine Freude macht, auf dem Spiegelfeld etwas zu trinken, zu essen und darüber zu philosophieren, warum gewonnen oder verloren wurde. Dass Geschichten erzählt werden, über das Entstehen dieser Anlage, das Ringen um die finanziellen Mittel und die Integrierung eines möglichen Schwingkellers. Dass alle Parteien, ob links, rechts oder in der Mitte, an der 1.-August-Feier 2014 auf das Spiegelfeld kommen und von sich behaupten können, WIR haben das fertig gebracht.

Ich möchte auf dem Spiegelfeld keine Mauer, welche den Blick auf das Spielfeld verhindert und Mehrkosten verursacht. Ich möchte, dass etwas gebaut wird, das effizient, benutzbar und gleichzeitig den Aspekt „VEREINSLEBEN“ berücksichtigt. Über 100 Aktive und über 200 Junioren des SC Binningen werden Ihnen dies die nächsten 40 Jahre danken. Alle Buben und Mädchen der LAR werden dies sicher auch tun. Die Faustballer auch und die Schwinger können wieder sagen: „**mr sinn wieder z' Binnige**“.

Der SC Binningen engagiert sich seit über 90 Jahren in der sportlichen Betätigung Jugendlicher. Ich danke jedem, der sich dafür einsetzt, dass das Garderobengebäude entsteht und die Vorstellungen der Vereine berücksichtigt werden. Es geht nicht um Luxus und diverse „Extras“. Es geht darum etwas zu bauen, dass die nächsten 40 Jahre allen eine Freude machen sollte und das Vereinsleben, auch nach dem Spiel oder Wettbewerb, möglich macht.

Football is coming home.....aufs Spiegelfeld

Nach zweieinhalbmonatiger Winterpause sind die Junioren- und Aktivteams auf die Sportanlage Spiegelfeld zurückgekehrt und haben die rund acht Wochen dauernde Vorbereitungsphase in Angriff genommen. Dabei kann in den ersten sechs Wochen nur auf den Kunstrasenfeldern trainiert werden.

Im Windschatten des Favoriten

So titelte in der Saisonvorschau die BZ in ihrer Fussball Regional Spezialausgabe und so stellt sich auch die Situation an der Tabellenspitze vor Inangriffnahme der Rückrunde. Nur einen Punkt liegt unsere 1. Mannschaft hinter dem Topfavoriten FC Concordia, der auch in der Winterpause wieder von extern aufgerüstet hat, zurück. Aber im Gegensatz zum Ligakrösus ist der SCB im Basler Cup nach wie vor dabei und steht nur zwei Siege vor dem Einzug in den Cupfinal am Auffahrtstag in Möhlin. Dies motiviert die Mannschaft von Alain Burger und seinem Assistenten Yves Winkler, der nach langwieriger Verletzung ebenfalls das Teamtraining aufgenommen hat, sehr. Einen weiteren Kick soll dem Team das kurz vor Fasnacht stattfindende Trainingslager am Gardasee/IT verleihen. Ein ganz herzliches Dankeschön an unsere fast 100-köpfige Supporter-Vereinigung des SC Binningen, welche die Kosten für die Unterkunft und Verpflegung sowie Platzmiete vollumfänglich übernommen hat. Phantastisch!

Im Team selber gibt es nur leichte Änderungen. Das Team verlassen hat Aldin Catic und unser grosses Talent Mark Pfändler, den es aus Studiengründen zurück nach Zürich zieht. Der 19jährige rechte Flügelblitz kam als 13 jähriger zu uns und durchlief sämtliche Juniorenabteilungen im 11er Fussball. Die meiste Zeit war Alain sein Trainer und Mark hat sich sowohl auf als auch neben dem Platz zu einer tollen jungen Persönlichkeit entwickelt. Insgeheim hoffe ich, dass dieser mit einer stupenden Technik ausgestattete Fussballer und Mensch doch wieder einmal zum SCB zurückkehren wird. Sag niemals nie!

Ins Kader aufgenommen von den JCCL A Junioren wurde deren Captain und gleichzeitig auch noch erfolgreicher Fa Trainer Gzim Kryeziu. Ich kenne Gizze seit er sechs Jahre alt ist und schätze ihn als Fussballer und als Menschen sehr.

Daneben kommt aus Lörrach, nach einem fünfjährigen Abstecher in Italien, Emanuele Fazio zum Team. Mit Spielern wie unserem Captain Pascal Herger hat er seinerzeit bei den Junioren des FC Basel gespielt. Ebenfalls steht noch ein anderer junger Neuzugang (Egzon) kurz vor dem Uebertritt zu uns. Eine schwierige Situation haben wir bei den Goalis zu meistern. Stammgoalie Anton Begic absolviert die Polizeischule in Hitzkirch/LU und steht so dem Team nur an den Wochenenden zur Verfügung. Goalie Nr. 2 Sandro Meier muss Mitte März in die RS.



HAUSER GmbH

Heizungen und Sanitär

Der Profi in Ihrer Nähe

Tel. 061 302 30 27

Fax 061 303 90 53

Nat. 079 603 04 06

E-Mail mail@hausergmbh.ch



Physio Polasek

Manual, Reha, Sporttherapie

Sportphysiotherapie ESP®
Med. Trainingstherapie (MTT)
Massagen, Tapes, Elektrotherapie
Orthopädische Einlagen
Pilates, Aqua-Fit, Nordic-Walking
Ernährungsberatung ...

Ferdinand Polasek
Physiotherapeut FH und
Sportphysiotherapeut ESP®
betreut Sie gerne.

Hauptstrasse 1, 4102 Binningen, T 061-421 31 33, www.polasek.ch

Gasthof Bottminger Mühle



Jacques + Nora Jauslin-Gutzwiller
4102 Binningen, Tel. 061 421 29 00

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Football is coming home Auf's Spiegelfeld! - Fortsetzung

Wir wollen besser werden. Dies ist die Zielsetzung welche wir erfolgreich seit Beginn der Saison verfolgen. Rangmässig bedeutet dies logischerweise Platz 1 oder 2, im Cup klar den Finaleinzug. Aber auch eminent wichtig ist das stetige Bestreben das Team Fussballerisch vorwärts zu bringen. Es stabiler und gleichzeitig auch unberechenbarer für den Gegner zu machen. Und nicht zuletzt den Teamgeist zu stärken. Mit einer guten und verletzungsfreien Vorbereitung wollen wir die Basis für ein erfolgreiches Gelingen legen. Saisonstart ist am 17. März in Münchenstein beim dortigen SC.

Die Zweite – unsere zuverlässige 3. Liga Spitzenmannschaft

Praktisch unverändert haben Ergün und Adnan Ercedogan das Training mit ihrem Team aufgenommen. Wieder dabei ist Huebi und noch bis Mitte April Pippo Rüeggsegger, den es dann (nicht nur) beruflich nach London zieht. SCB 2 hat sich klar vorgenommen dank einer guten Vorbereitung den Rückrundenstart, im Gegensatz zur Vorrunde, diesmal erfolgreich zu gestalten, damit das Team Druck auf den jetzigen Leader FC Münchenstein ausüben kann. Denn das Ziel ist unverändert – Gruppensieg. Dazu benötigt es eine starke Rückrunde. Sodass die Mannschaft im letzten Saisonspiel auf dem Spiegelfeld am 10.6.2012 gegen den Favoriten FCM um die Meisterschaft noch mitspielen kann.

8 x 3 = 24 Punkte / Platz 1 – Die Dritte ist Topfavorit

Pippo Moser's und Tinu Weber's Equipe startet mit einer makellosen Punktbilanz in die Rückrunde. Trainingsstart draussen ist am 2.2.2012 und von da an richtet sich alles auf das Auftaktspiel beim Verfolger FC Post aus. Wenn dieser Match gewonnen werden kann, dann hat man ein beachtliches Punktepolverster und kann so frei aufspielen. Der Aufstieg ist das unbedingte Ziel und es würde unserer Aktivbewegung sehr gut tun wieder mindestens eine 4. Liga Equipe stellen zu können.

Die Vierte will dran bleiben

Tobi Musfeld und Michel Mohler haben es fertiggebracht ihr Team bestens in den Verein zu integrieren. Dies ist schon ein wesentlicher Erfolg. In der wohl stärksten 5. Liga Gruppe ist das Team auf Rang 5 liegend nach wie vor dran. Aufgrund der Ausgeglichenheit der vorderen Teams wird es zu Punktverlusten aller Teams kommen und die Hoffnung das dadurch ein Schlupfloch an die Spitze entsteht, ist vorhanden. Im Zusammenspiel mit der Dritten wird auch SCB 4 alles tun um vorne dabei zu sein.

JCCL A Equipe mit neuen Gesichtern

Es gab doch einige Veränderungen. Leider haben sich vier Junioren, welche alle bei uns bei den Pampers/Kat F angefangen haben, entschieden eine Pause einzulegen. Der Aufwand ist ihnen zu gross. Lehre und Schule haben absoluten Vorrang, was auch normal ist. Eine gewisse Fussballübersättigung ist aber auch festzustellen. Hoffen wir, dass der Fussballhunger wieder zu-

Football is coming home Auf's Spiegelfeld! - Fortsetzung

rückkehrt und so auch für sie *footballs coming home* irgendwann wieder Tatsache sein wird.

Neue Spieler kommen – auch durch den neuen Assistententrainer Thomas Zberg – vom FC Aesch und von Congeli. Dazu schaffen zwei B-Junioren den vorzeitigen Aufstieg in die JCCL A Equipe. Diese wird alles unternehmen die so erfolgreiche Herbstrunde (Platz 2 und somit beste Junioren Breitenfussballmannschaft des FVNWS) zu bestätigen. Es wird schwierig, aber es ist machbar. Trainerfuchs René Banholzer hat Platz 1 – 5 als Ziel vorgegeben. Hoffen wir auf eine rasche Integration der Neuen und dass das Team erfolgreich bleibt.

Ihr seht geschätzte SCB-ler, alle Teams haben Ziele, welche nach oben gerichtet sind. Freuen wir uns auch ob dieser Tatsache. Denn sie ist schlussendlich das Ergebnis von vielen gewonnen Meisterschaftsspielen, einigen Remis und nur wenigen Niederlagen im letzten Herbst. Siege bringen einem auf eine Erfolgswelle. Nehmen wir den Schwung also mit in die entscheidende Meisterschaftsphase. Dabei ist alle eure Unterstützung sehr wichtig.

Footballs coming home!

Dr Sportchef

Erste Spieltermine der vier Aktivteams

Die Spielpläne aller Teams, auch der Junioren, sind auf der Homepage des Verbandes einsichtbar: <http://www.football.ch/fvnws/de/verein.aspx?v=487>

SC Binningen 1 - 2. Liga

So. 18.3.12: SC Münchenstein—SCB
So. 25.3. 10.15 SCB—Black Stars
Sa. 31.3. 18.00 Bubendorf—SCB
Do. 5.4.20.15 Basler Cup Viertelfinal:
Old Boys—SCB
Mi. 11.4. 20.00 SCB—Timau
Sa. 14.4. 18.00 Sissach—SCB
So. 22.4. 13.00 Amicitia Riehen—SCB

SC Binningen 2 - 3. Liga

So. 18.3. 14.00 Riederwald—SCB
Do. 22.3. 20.15 SCB—Laufen
Sa. 31.3. 18.00 Aesch—SCB
Sa. 14.4. 17.00 SCB—Zwingen
Sa. 21.4. 19.30 Allschwil—SCB
So. 29.4. 14.00 SCB—Oberwil

SC Binningen 3 - 5. Liga

So. 25.3. 13.00 Post—SCB
So. 1.4. 10.15 SCB—Soleita Hofstetten
So. 15.4. 11.00 Oberwil—SCB
Sa. 21.4. 19.45 SCB—Ettingen

SC Binningen 4 - 5. Liga

Sa. 24.3. 18.00 Reinach—SCB
Sa. 31.3. 19.45 SCB—Riederwald
So. 15.4. 14.00 Breitenbach—SCB
So. 22.4. 16.15 SCB—Dornach
So. 29.4. 14.00 Zwingen—SCB

Schickeria
Bar

Restaurant Jägerstübli
Oberwil

www.schickeria-oberwil.ch

Bahnhofstrasse 11 4104 Oberwil Tel. 061 401 29 55

Öffnungszeiten Mo. bis Do. 16.00 bis 24.00 / Fr.+ Sa. 14.00 bis 24.00 / Sonntag geschlossen

**Ich dusche
Solar...**

Warmwasser – natürlich mit einer Solaranlage.
www.swissolar.ch

solarbegeistert

MUCHENBERGER AG

Eidg. dipl. Installateur

- Sanitär
- Heizung
- Reparaturservice
- Schwimmbäder
- Sanitär-Laade
- Wellness



Bottmingen:

Bruderholzstrasse 12,
Tel. 061 425 93 25

Basel:

St. Johannis-Ring 109

*Design by Muchi
für Bad + Pool ...
weisch wie cool!*

www.muchenberger.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



FELDSCHLÖSSCHEN

Part of the Carlsberg Group

*Bistro
Ambiente*
Dä Träff im Dorf

Heidi Suter & Daniel Gerber
Passage 8
4104 Oberwil
Tel. 061 401 40 04
bistro_ambiente@freesurf.ch

Sonntag Ruhetag

**UMZÜGE
MULDEN**

JOST

061/711 38 38

www.jost-transport.ch

I N A U

Innenausbau & Aussensanierung

- Innenausbau
- Isolationen
- Dachsanierungen
- Einbau Dachfenster
- Vordächer/Carport
- Bodenbeläge

I N A U

Patrik Staub

Birsstrasse 21

4132 Muttenz

info@inau.ch

www.inau.ch

Büro 061 311 70 13

Mobile 079 778 98 42

Fax 061 311 96 22

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Herbstanlass der SCB Supporter



Geschätzte Cluborgan Leser

Am 22.10.2011 war es wieder soweit. 77 Personen folgten unserer Einladung zum traditionellen Herbstanlass der Supporter am Nachmittag den Zoo in Basel unter dem Motto „ERLEBEN, WAS ES ZU BEWAHREN GILT“ zu besuchen.

Bei strahlendem Sonnenschein erhielten wir unter fachkundiger Anleitung spannende Erklärungen über das Leben der Affen, Elefanten und dem Themenbereich Australis.

Nach Beendigung unseres Rundganges folgte ein phantastischer Apéro, kulinarisches Nachtessen bei Norbert Sieber im Restaurant La Lentille in Binningen (Danke und Kompliment für das tolle Ambiente), wo bis zum späteren Abend angeregte Gespräche geführt wurden.

Der Vorstand freut sich darüber, dass dieser Anlass eine tolle Resonanz gefunden hat und wird auch weiterhin versuchen erlebnisreiche Herbstanlässe zu organisieren.

Euer SCB Supporter Vorstand



WILLKOMMEN!
Was nun wohl folgt?

Herbstanlass der SCB Supporter—Fortsetzung



... Wer weiss alles über Elefanten?



Einige Eindrücke!!!

Zum Wohle und viel Vergnügen!



RESTAURANT

PIZZERIA



SCHIFF

Baslerstrasse 31, 4102 Binningen
061 421 47 12 / Fax 061 421 90 48
Säli für Firmen- und Gesellschaftsanlässe

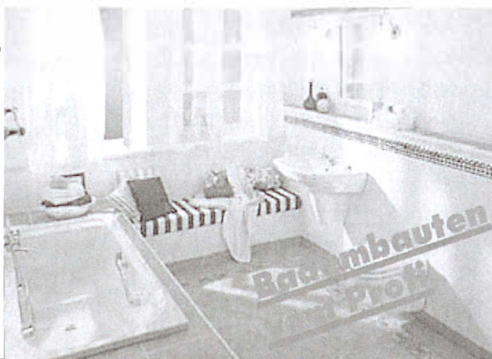
Ab Februar **neu** auch
Hauslieferdienst!!!

Tel: 061 421 47 12

sanitär schweizer ag

Badezimmer-Renovation

- Individuelle Beratung
 - Terminplanung und Koordination
- Binningen, Oberwilerstr. 32, 061 421 11 70
Sanitäre Installationen, Heizung
www.sanitaer-schweizer.ch



sanitär schweizer ag



WIDLER ELEKTRO AG

Elektro-Installationen
Neu- und Umbauten
Netzwerke, IT Support
Telematik

Oberwilerstrasse 2
Tel. 061 421 40 42
Fax 061 421 41 47

Elektro-Planung
Unterhalt, Reparaturen + Service
Fachgeschäft für Leuchten und
Haushaltsapparate

4102 Binningen
Tel. Laden 061 423 83 37
www.widler-ag.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

MÜHLEMATTPRAXIS OBERWIL

Dr. W. Jelk

Rheumatologie FMH
Innere Medizin FMH
Manuelle Medizin SAMM

- Spezialist für Rücken, Muskeln und Gelenke

Dr. A.F. Meier

Chirurgie FMH

- Spezialist für Chirurgie des Bewegungsapparates
- Sportverletzungen, Verletzungen und ambulante Chirurgie

Tel. 061 402 08 68
Fax 061 402 08 78

Tel. 061 421 12 66
Fax 061 421 13 26

www.muehlemattpraxis.ch

Mühlemattstrasse 22 (im Mühlematt-Shopping) 4104 Oberwil



Mach' mal Halbzeit!

Der Spezialist für Badeferien, Städtereisen, Kreuzfahrten,
Rundreisen, Wellnessstage oder Golfwochen.

FerienInsel.

SwissExpress FerienInsel AG
Hauptstrasse 1, CH-4102 Binningen
Tel.: 061 422 07 00
binningen@ferieninsel.travel

Ihre FerienInsel in: Basel • Oberwil • Binningen • Allschwil • Arlesheim.

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Rückblick auf Herbstrunde 2011 der JUFU-Mannschaften

Unter der Bezeichnung JUFU-Mannschaften verstehen wir beim SC Binningen die Juniorenteams in den Kategorien B (1 Mannschaft), C (2 Mannschaften) und D (3 Mannschaften). Bei den D- und C-Junioren, welche sich im Alter zwischen 11 und 15 Jahren im sogenannten Grundlagenalter befinden, sollte die Ausbildung der Technik, der koordinativen Fähigkeiten sowie des einzeltaktischen Verhaltens primär im Vordergrund stehen. Bei den 15- bis 16-jährigen B-Junioren kommen dann vor allem noch die athletischen und mannschaftstaktischen Komponenten hinzu.

Was die Arbeit der Trainer, die Fortschritte der einzelnen Junioren sowie die erzielten Resultate im JUFU-Bereich betrifft, kann im Rückblick auf die Herbstrunde ein durchaus positives Fazit gezogen werden. In den Bereichen D- und C-Junioren darf dabei nie vergessen werden, dass nicht nur die erzielten Resultate bewertet werden dürfen, sondern vielmehr die kontinuierlichen Fortschritte dieser Junioren bei den allgemeinen fussballerischen Leistungsfähigkeiten das erste Ziel sein muss. Trotzdem möchte ich nachstehend doch noch kurz einen resultatorientierten kleinen Rückblick auf die Herbstrunde der einzelnen JUFU-Mannschaften vornehmen.

Junioren B-Meister – Trainer Remo Castaldo und Röbi von Grafenried

Die B-Junioren, welche die Meisterschaft nach langer Zeit wieder einmal in der Coca Cola League - der höchsten Liga im Breitenfussball - bestreiten durften, belegten mit 12 Punkten den 8. Rang, was gleichbedeutend mit dem Klassenerhalt war. Nach einem Startsieg gegen Brugg zahlten diese Junioren in den weiteren Spielen doch etwas Lehrgeld. So wurden mit einem Unentschieden und einer Niederlage gegen die späteren Absteiger Team Regio Aargau und Olten unnötigerweise 5 Punkte liegen gelassen. Aber mit einem imposanten Schlussspurt, bei dem aus 3 Spielen 7 Punkte erreicht wurden, gelang es im letzten Moment, die drohende Relegation abzuwenden. Insbesondere das letzte Spiel in Zofingen war an Dramatik kaum mehr zu überbieten, gelang es doch nach einem 0:1 Pausenrückstand und einem weiteren Gegentreffer kurz nach der Pause zum 0:2 mit einer beeindruckenden Willensleistung das Ruder noch herumzureissen und am Schluss mit einem vieljubelten 3:2 Sieg nach Hause zu fahren.

Da vom Team der Herbstrunde 2 Junioren mit Kickboxen und Fitness/ Kraftraining andere Sportarten betreiben wollen und zudem 2 weitere Junioren bereits per anfangs 2012 zu den Junioren A-Meister wechseln werden, erwartet die B-Junioren eine interessanten, aber sicher auch schwere Frühjahrsrunde. Immerhin können die B-Trainer in der Rückrunde auf den Zuzug eines der besten C-Junioren zählen und auch weitere talentierte C-Junioren sind bereit, bei Bedarf ihre Fähigkeiten sporadisch bei den B-Junioren zu präsentieren. Zu diesem Zweck werden auch 6 ältere C-Junioren in der Frühjahrsrunde bereits regelmässig einmal pro Woche mit den B-Junioren trainieren.

Rückblick JUFU-Mannschaften Herbstrunde—Fortsetzung

Junioren C-Promotion – Trainer Luca Natali und Mario Erdin

Die Junioren C-Promotion belegten mit 17 Punkten den 6. Rang. Dabei fehlten nur 4 Punkte zum 2. Tabellenplatz, wodurch die völlig unnötige 1:2 Niederlage gegen den Absteiger Therwil nach 12:0 Corner und einem verschossenen Elfmeter nachträglich noch mehr schmerzte. Andererseits darf insofern ein sehr positiver Aspekt vermerkt werden, in dem im letzten Spiel gegen das zwar rund anderthalb Jahre jüngere U13-Team des grossen FC Basel mit Trainer Cantaluppi ein diskussionsloser 5:0 Sieg gefeiert werden konnte. Mit einem mehrheitlich unveränderten Kader – ein Junior wechselt zu den B-Junioren, hinzu kommt je ein Juniore aus dem Cb und dem Da – hoffen alle, dass sich die gute Arbeit dieser Junioren im Frühjahr in einem noch etwas verbesserten Tabellenplatz auszahlen wird.

Jun. C Stärkeklasse – Trainer Claudio Kneuss und Benedikt Lehmann

Die Cb-Junioren erreichten mit einem sehr jungen Team – das Kader von 24 Junioren umfasst lediglich 7 Spieler mit dem älteren Jahrgang 1997 – mit 7 Punkten den 8. Tabellenrang. Ausser in zwei Spielen konnte sonst in allen Spielen leistungsmässig mit dem Gegner mitgehalten werden. Auch bei diesen Junioren ist zu hoffen, dass sich die sichtbaren Fortschritte in der Frühjahrsrunde in noch positivere Resultate ummünzen.

Junioren Da Stärkekl. 1 Gr 1 – Trainer Diego Vigorito und Guido Hächler

Mit einem ebenfalls jungen Kader – nur ein Drittel gehört dem älteren Jahrgang 1999 an – belegten die Da-Junioren mit 18 Punkten den 5. Rang. Zum 2. Rang, welcher zum Aufstieg in die D Promotion berechtigt hätte, fehlten lediglich 4 Punkte und dies mit einem Team, welches den meisten Gegnern körperlich eher unterlegen, dafür aber technisch auf Augenhöhe oder sogar überlegen war. Nachdem aus diesem Team lediglich ein Spieler zu den Junioren C-Promotion wechselt, ist es sicher ein Ziel, in der Frühjahrsrunde zu versuchen, den seit einigen Jahren nie mehr erreichten Aufstieg in das D Promotion zu realisieren.

Junioren Db Stärkeklasse 2 Gruppe 2 – Trainer Dragan Vasilic und Michi Pellegrino

Die Db-Junioren erreichten mit mehrheitlich guten Resultaten mit 15 Punkten den 7. Rang. In diesem Team befinden sich einige Junioren, die auf die nächste Saison durchaus auch noch den Sprung zu den Da-Junioren schaffen können. Da für die Frühjahrsrunde bereits 2 Db-Junioren ins Kader der Da-Junioren aufgenommen werden, muss bei den Db-Junioren allenfalls eine etwas schwierigere Frühjahrsrunde in Kauf genommen werden. Dies muss aber nicht unbedingt zutreffen, werden doch bei den Db-Junioren infolge des grossen Kadern bei den Da-Junioren nach gemeinsamen Absprachen mit den beiden Trainerteams bei den Meisterschaftsspielen immer wieder auch Da-Spieler zur Verfügung stehen.

Rückblick JUFU-Mannschaften Herbstrunde—Fortsetzung

Jun. Dc Stärkekl. 3 Gruppe 3 – Trainer Tolga Koez und Michi Heuberger (neu Thomas Rohde)

- Bei den Dc-Junioren ist ganz erfreulich, dass es seit langer Zeit gelungen ist, ein junges Team - mit lediglich 4 Junioren des älteren Jahrgangs - zu formieren, welches engagiert trainiert, einen gewissen Teamspirit hat und dadurch auch bemerkenswerte Resultate erzielt. Dadurch konnte mit 18 Punkten der 4. Rang erreicht werden. Bei den Dc-Junioren hat es auch einige Junioren, die durchaus in der Lage wären, bei den Db-Junioren mitzuhalten. In einem ersten Schritt wurde nun organisiert, dass drei Dc-Junioren regelmässig ein zweites wöchentliches Training bei den Db-Junioren absolvieren können.

Mario Erdin

Technischer Leiter JUFU

Sponsorenlauf Freitag, 11. Mai 12 auf dem Margarethen

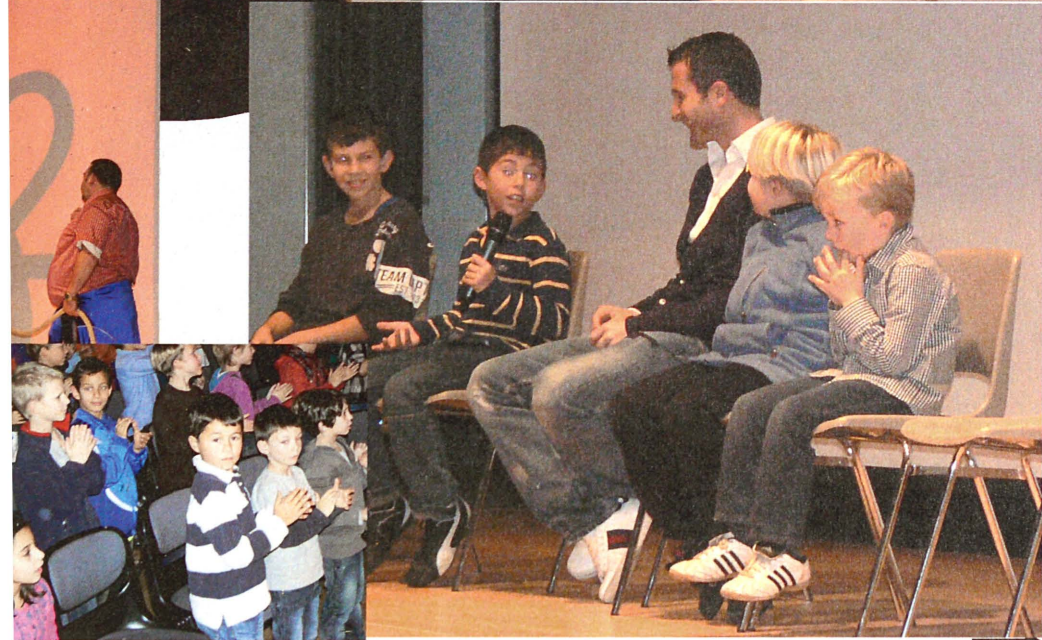
Nachdem in den vergangenen Jahren dieser Sponsorenlauf jeweils am Sonntag über die Mittagszeit auf dem Spiegelfeld stattgefunden hat, beschreiten wir dieses Jahr einen neuen Weg: Wir halten diesen Lauf an einem Freitag Abend auf dem Kunstrasen Margarethen ab und möchten daneben ein Rahmenprogramm bieten, bei welchem sich Eltern und andere Verwandte ebenfalls aktiv beteiligen können.

Der Lauf selbst wird in der Zeit zwischen 18.00 und 18.45 Uhr stattfinden. Wir starten in zwei bis drei Gruppen, damit alle G-C-Junioren auch genügend Platz finden, um einmal mehr eine Topleistung für den SCB zu erbringen. Danach organisieren wir ein Plausch-Fussballturnier für gemischte Teams mit Eltern - Sie werden von den Trainern noch genauer darüber informiert.

Überdies möchten wir den Abend und die Zeit nutzen, um nachher (und während des Plauschturniers) noch mit den Kindern und den Eltern gemütlich zusammen zu sitzen: Wir werden dafür besorgt sein, dass Grillmöglichkeiten vor Ort sind, auch für Getränke sind wir besorgt. Ihrerseits müssten Sie dann das Grillgut mitbringen, damit der Abend wirklich für alle das Richtige bringen wird.

Mit diesen Veränderungen erhoffen wir uns, dass der für die Juniorenabteilung wichtige Lauf nicht nur zu einer lästigen Pflichtübung verkommt. Damit dürfte dann sowohl die Motivation für die sammelnden Junioren grösser sein, wie hoffentlich auch Ihre Unterstützung des Kindes!!! Freuen wir uns also auf ein gelungenes Fest auf dem Margarethen!!!





KIFU-Weihnachtsfeier 12—ein erneut exzellenter Jahrgang!!

Etwas „gspässig“ war es schon, als sich die Weihnachtsfeier-Crew zwei Tage vor der Stunde 0 zur Hauptprobe traf: Der sonst übliche Stress mit den beteiligten Trainern/Kindern fiel weg, die Crew traf sich mit dem Abwart zu einer intimen Runde!

Geschuldet war diese Konstellation, welche bei den Organisatoren auch für einige Unsicherheit und Bauchkneifen sorgte, dem geplanten Wettkampf einer Trainerauswahl gegen eine Gruppe unserer Nachwuchskicker unter dem leicht abgeänderten Motto „Schlag die Trainer“ frei nach Stefan Raab.

Im Nachhinein darf gesagt werden, dass alle Befürchtungen ausgeblieben sind, die Auslosung der Trainer und der Kinder unter notarieller (!) Aufsicht bestens klappte und auch alle Ausgewählten vor Ort waren. Also alle, die da von Manipulation gesprochen haben, sind einem Irrtum unterlegen.

Eingebettet war dieser Kampf der Giganten übrigens in das Motto der Veranstaltung, welches schlicht und einfach „rund“ lautet. Unglaublich, wie einfallsreich (??) unsere Junioren und Funktionäre sich dazu äusserten.

- In einem sportlich äusserst fair ausgetragenen Wettkampf mit Trampolinspringen—unglaublich, welche Performance da Thorsten Blesken zeigte—,
- einem Rätselquiz mit Vereinswappen, dem Spiel Montagsmaler, einer Hullahopp-Kür, dem Torwandschiessen und dem abschliessenden Seilziehen setzten sich leicht überraschend die Junioren durch. Wie immer führte unser Sportchef Thomas Bünter, für einmal vom Saalwart Daniel unterstützt, gekonnt und trickreich (?!) durch das Programm.

Also für alle, welche da irgendwelche Manipulationen vermutet haben, sei hier nochmals versichert:

- ⇒ Es ist ein böses Gerücht, dass beim Montagsmaler die Trainer die schwereren Begriffe gehabt hätten.
- ⇒ Auch stimmt es nicht, dass die Organisatoren in irgendeiner Form eingeflüstert hätten. (höchstens vielleicht manchmal etwas laut gedacht!)
- ⇒ Der Stolperer unseres Abwärts Daniel, ungeschickterweise vor dem Korb der Trainer, war natürlich rein zufällig.
- ⇒ Böses denkt, wer annimmt, dass das Seilende der Trainer mit Seife bearbeitet worden sei.
- ⇒ Auch stimmt es nicht, dass der eckige Ball bei den Trainern eine Ecke mehr gehabt hätte

Herzliche Gratulation dann an die erfolgreiche Truppe von Junioren, welche sich mit ihrem deutlichen Erfolg den Besuch eines FCB-Heimspiels verdient haben: Finn von Planta (D-Junior), Simon Herren (D), Devin Merschnigg (E), Nils von Arb (E), Max Eggenberger (F), Noah Thommen (F), Xavier Weiss (G) und Joaquim Renz (G).

KIFU-Weihnachtsfeier 2012—Fortsetzung

Ein anderer Höhepunkt sollte allerdings zum Schluss noch folgen: Einmal mehr ist es dank der grossartigen Unterstützung von Bernhard Heusler—nochmals ganz herzlichen Dank—gelungen, den rund 200 Kinderfussballern und ihren Eltern und Verwandten einen FCB-Stargast zu präsentieren. Wenige Tage nach dem grossartigen Spiel gegen Manchester United mit der Qualifikation für die KO-Runde in der Champions League konnte kein Geringerer als der ebenfalls in Binningen wohnende Alex Frei begrüsst werden.

Und es war tatsächlich so etwas wie Gänsehautstimmung, als zu einem Videofilm mit dem Titel „Das Wunder von Basel“ das Idol mit der Nummer 13 auf die Bühne trat und frenetisch mit „Alex Frei“-Rufen gefeiert wurde. Toll dann auch sein Auftritt, mit welchem er bewies, dass er nicht nur auf dem Fussballfeld gute Figur macht. Unglaublich sympathisch, wie er die Fragen von Thomas Bünter und den nach oben gehalten Spielern geduldig beantwortete, schön auch die Geste, als er unsere verdienten D-Junioren ehrte.

Eine Wiederholung der früheren Jahre war dann die Hektik, welche am Schluss ausbrach, als einerseits bei Alex Frei eine Unterschriftenkarte abgeholt werden konnte und andererseits das Überraschungsgeschenk auf unsere Junioren wartete. Den vielen glücklichen Gesichtern, die dann davon zogen, nach zu schliessen, war es auch für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein tolles Erlebnis.



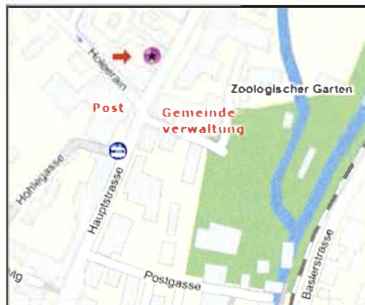
Da-Trainer Diego Vigorito beim Versuch an der Torwand—eine Stilstudie könnte Aufschluss darüber liefern, warum er bisher nicht so oft ins gegnerische Tor getroffen hat ...

Chris Kaiser Durisch



News vom SCB-Fanshop

Stephan Eichenberger begrüsst Dich/Sie gerne im Fanshop an der Hauptstrasse 28:
061 421 48 52



Die neuen Leibchen und Trainer sind da!!!!

Endlich ist das neue Material eingetroffen und kann bei Steffi bezogen werden. Nachstehende Preisliste gibt Auskunft über das Angebot!

kleiner SC Binningen Schal	Fr. 16.00
grosser SC Binningen Schal	Fr. 20.00
Schal vom Cupspiel FCB/SCB	Fr. 5.00
KIFU-Tasche des SC Binningen	Fr. 30.00
SCB Fussballtasche klein	Fr. 45.00
SCB Fussballtasche gross	Fr. 60.00
SCB-Trainer neues Modell Grössen 128-176	Fr. 90.00
SCB-Trainer neues Modell Grössen 5/6/7	Fr. 110.00
T-Shirts Grössen 128-176	Fr. 40.00
T-Shirts Grössen 5/6/7	Fr. 45.00
Vereinswimpel	Fr. 16.00
Autowimpel	Fr. 10.00
Schlüsselanhänger	Fr. 10.00
Trinkflasche	Fr. 5.00

Ein Besuch im Fan-Shop lohnt sich auf jeden Fall, Sie können sich dort von der guten Qualität unserer Artikel überzeugen!!!

www.herzogsport.ch

HERZOG Sport

**DAS EINKAUFSPARADIES MIT EINER
BIKE-AUSWAHL, DIE ALLE GRENZEN SPRENGT**

800 m² Verkaufsfläche


Binningen Telefon 421 29 85
Oberwilerstrasse 16-20

BESTATTUNGEN KOPP & CO

Schafmattweg 12
CH - 4102 Binningen
Telefon: 061 425 66 00
Telefax: 061 425 66 35
e-mail: a.kopp@kopp-binningen.ch
internet: www.kopp-sohn.ch

André Kopp-Bürgin
Bestatter mit eidg. Fachausweis

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Der Ball ist rund.
Unsere Dienstleistungen in der
Gebäudetechnik eine runde Sache.

Fachbereiche

- Elektrotechnik
- Heizung / Lüftung
- Kälte / Klima
- Sanitär
- Security & Automation
- IT & TelCom
- Energieoptimierung

Dienstleistungen

- Beratung
- Planung
- Projektierung
- Montage, Installation
- Service, Unterhalt, Wartung
- Betrieb
- Pikettdienst 24/7

Alpiq InTec West AG

St. Jakobs-Str. 200, CH-4002 Basel
T +41 61 260 66 66, www.alpiq-intec.ch

ALPIQ

SCB-Hallenturnier grosse Sporthalle Spiegelfeld

Beim traditionellen Hallenturnier der Kinderfussball-Abteilung des SC Binningen erwiesen sich die Mannschaften des SCB in der Spiegelfeldhalle als uneigennützig und zuvorkommende Hausherren: Insgesamt acht Pokale waren in den verschiedenen Kategorien zu vergeben, fünf Mal stand ein Team des SCB auch im Endspiel, doch die Pokale wanderten dann jeweils an die Gastteams.

Trotzdem gilt es von einem äusserst gelungenen Turnier zu sprechen, denn die rund 150 Spiele an diesen drei Tagen verliefen allesamt ohne grössere Verletzungen, das Niveau der Partien war ausgezeichnet und die Fairness wurde erfreulicherweise hoch geschrieben.

Auch organisatorisch war vieles beinahe schon perfekt, speziell zu erwähnen gibt es die Zeituhr, welche von den Helfern dieses Jahr voll im Griff behalten werden konnte und unserem Speaker Hans Burger Zeit liess, sich mit den Helfern einen vergnüglichen und unterhaltsamen Samstag zu gönnen.

Bereits am Freitag spielte das Da der Trainer Guido Hächler und Diego Vigarito und gefiel durch flüssige Kombinationen und herrliche Tore. Mit einem Turniersieg hätte das Team den verdienten Lohn für eine tolle Herbstrunde mit dem guten fünften Rang einfahren können, doch im Endspiel gegen Allschwil wirkten die SCB-Spieler dann etwas verkrampft. 1:2 lautete das Endergebnis, wobei kurz vor Schluss noch eine hochkarätige Chance vergeben wurde.

Am Turniersamstag schaffte es dann das Fa der beiden Jungtrainer Sevi Morales und Gzim Kryeziu ins Endspiel gegen Biel-Benken. Auch hier blieb letztlich lediglich der zweite Platz gegen einen körperlich robusteren Gegner, der das Endspiel mit 2:1 gewann. So gross die Enttäuschung der Jungs über das verlorene Finale war, die gezeigten Leistungen stimmten den Anhang und die Trainer aber zuversichtlich.

Weniger gut lief des dem Fb-Team von Chris Kaiser Durisch und Tobias Bürgin. Allerdings waren die Trainer ob der Leistungen aller eingesetzten Spieler sehr zufrieden. Das Team fiel vor allem auch dadurch auf, dass in jedem Spiel ein anderer Goalie eingesetzt wurde und alle Spieler gleichviel Spielzeit geniessen konnten. Dies stand denn auch im Vordergrund und es wurde so in Kauf genommen, dass nach einem Wechsel des gesamten Teams in der Hälfte der Spielzeit ein Bruch eintrat und so auch ab und zu ein Gegentor kassiert werden musste.

Zum eigentlichen Grossangriff auf einen Turniersieg wurde dann der Sonntag, standen doch gleich in allen drei Kategorien Binninger Teams im Endspiel. Das Ec der Trainer Andreas Krapp und Alain Willi bestätigte seine grossen Fortschritte vom Herbst und gefiel durch ein gepflegtes Spiel in allen Partien. Unglaublich, wie sich die Mannschaft von Woche zu Woche steigert, man fragt schon nach dem Geheimrezept der beiden Trainer!

SCB-Hallenturnier—Fortsetzung

Im Endspiel gegen Therwil konnte dann der Sieg aus der Gruppenphase nicht wiederholt werden, mit viel Pech unterlagen die SCB-ler nun ihrerseits mit 1:2. „Da müssen wir halt schon noch etwas an der Psyche arbeiten“, meinte Trainer Andreas Krapp und blickte so schon nach vorne.

Dramatisch verlief auch das Finale der Jüngsten: Unsere G-Junioren von Andreas Hasler zeigten einen gefälligen Fussball und qualifizierten sich problemlos für das Endspiel gegen Allschwil. Auch hier war Göttin Fortuna nicht auf der Seite der Binninger und mit 0:1 musste das Spiel und der Pokal den Gästen aus Allschwil überlassen werden. Es ist andererseits grundsätzlich immer wieder ein Vergnügen, den G-Junioren (früher Piccolos) am Werk zuzusehen, wie sie da jeweils versuchen, so rasch als möglich ein Knäuel um den Ball zu bilden! Umso erfreulicher immer wieder die Versuche, nicht nur dem Ball nachzulaufen, sondern vielmehr das runde Leder laufen zu lassen.

Somit lag die letzte Hoffnung dann auf dem Ea von Ueli Meier und Toni Citrano. Diese junge Mannschaft hatte zu Beginn der Herbstrunde noch bittere Erfahrungen mit der neuen Altersklasse zu machen und einige Spiele deutlich verloren. Was sich jedoch schon in der Aussensaison zeigte, bestätigte sich auch am Heimturnier: Immer mehr wächst das Team zusammen und immer mehr hat es den höheren Rhythmus angenommen. Nach einer überzeugenden Gruppenphase stand die Mannschaft im Endspiel erneut Amicitia Riehen gegenüber, einem Gegner, welchen die Mannschaft in der Gruppenphase noch bezwingen konnte. Aber eben, das Wochenende war nicht unbedingt eines für die Binninger: Mit 1:2 ging der Turniererfolg an die Gäste und dem SCB blieb nicht viel mehr als der ausgezeichnete zweite Schlussrang und auch für das Ea das Prädikat des fairen Heimteams, welches den Sieg den Gästen überlässt.

Zum Schluss bleib es noch, den vielen Helfern hinter den Kulissen zu danken, allen voran hier natürlich Ursi von Graffenried, welche für das leibliche Wohl der Spielerinnen und Spieler sowie der Besucher verantwortlich zeichnete. Es ist unglaublich, an wieviel hier gedacht werden muss, wie gross die Präsenzzeit jeweils ist und mit welcher Freude dies immer wieder geleistet wird. Herzlichen Dank!!!

Schön war auch der Einsatz unserer eigenen C- und B-Junioren, welche als Schiedsrichter, Funktionäre am Jurytisch, etc. eingesetzt wurden und alles in allem einen grossartigen Job verrichteten. Speziell zu erwähnen ist am Schluss noch Neil Bürgin, der Torhüter unserer Eb-Junioren, welcher bei einem vermeintlich direkt verwerteten Freistoss, womit das Tor nicht gezählt hätte, spontan zugab, dass er den Ball mit den Fingerspitzen noch berührt hat—ein tolles Beispiel für gelebte Fairness, ging doch durch dieses Tor unserer Mannschaft der Sieg verloren. Weiter so, das macht Spass!!

Chris Kaiser Durisch



Sie lieben es. Wir versichern es.

Die Nummer 1 unter den Motorfahrzeug-Versicherern.

AXA Winterthur, Generalagentur R. Schläpfer, Jürg Ryser
 Herrenweg 11, 4153 Reinach, Telefon 061 716 55 19, Fax 061 716 55 50
 juerg.ryser@axa-winterthur.ch, www.reinach.winteam.ch

AXA winterthur
 FINANZIELLE SICHERHEIT

seit 1977

 RESTAURANT
 zur
 alten Post

„s'Cordon-Beizli „, vo Oberwil
 061 / 401 44 55
 www.cordonbeizli.ch

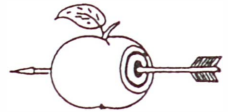
Gerne bedienen wir Sie an
 7 Tagen in der Woche mit
 unserer saisonalen Küche.
 Ruhiger Garten, schönes Säali
 Kinderteller / Seniorenteller

Grosser Parkplatz
 30 Mtr. vom Tram Nr. 10
 Fam. Brand und's Pöschtl-Team

Alba 

die unkomplizierte
 Versicherung

Eine Versicherung bei der
Alba
 ist immer ein
Volltreffer



Rizzello Claudio
 Inspektor
 Natel 079 354 69 09

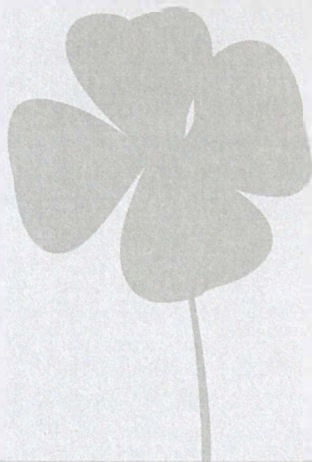
Generalagentur Basel
 St. Alban-Anlage 56
 4020 Basel
 Tel. 061 295 33 33

Alba 

die unkomplizierte
 Versicherung

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Ihr Partner für Erfolgserlebnisse.



Die Basellandschaftliche Kantonalbank – Ihr persönlicher Sparring Partner für Geld,
Anlage und Vorsorge.

www.blkb.ch

 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Treuhandbüro Wyss
Steuern, Buchhaltung, Beratung



Das Treuhandbüro mit Profil

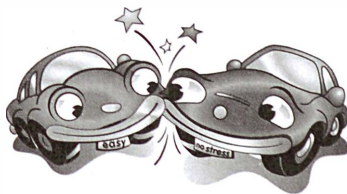
Alain Wyss
Dipl. Treuhandexperte

Baselstrasse 25
4153 Reinach
☎ 061/7711 35 86
☎ 061/7711 52 88

www.treuhandbuero-wyss.ch

Born AG

Güterstrasse 108
4053 Basel
Tel. 061 361 41 41
www.born-carrosserie.ch



Born to perform

VSCI Carrosserie // // // //

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

lenturniere - Hallenturniere - Hallenturniere - Hallenturniere -

Nein, gezählt habe ich sie nicht, ein Freund von (sinnlosen) Statistiken war ich noch nie. Oder vielleicht ist es mein eigenes ambivalentes Gefühl Hallenturnieren gegenüber: Es gibt Angenehmeres, als einen Tag in der Halle zu sitzen und dem Lärmpegel nicht entfliehen zu können. Gerade deswegen bewundere ich unsere Trainer, welche regelmässig solche Turnieren teilnehmen:

Junior Trophy—offizielles Hallenturnier des Regionalverbandes

Auch wenn die Krönung eines Rangs unter den ersten Drei ausblieb, die Binninger Nachwuchsfussballer haben Zeugnis für die gute Arbeit des SC Binningen abgelegt.

Allen voran gingen die Jüngsten, die G-Junioren von Andreas Hasler und François Oulevey, welche ungeschlagener Gruppensieger wurden, dann jedoch im Halbfinale nach einer 1:0 Führung doch noch die Überlegenheit des FC Basel anerkennen mussten und mit 1:3 unterlagen. Leider ebenfalls verloren ging das Spiel um den 3./4. Platz, als einmal mehr Old Boys mit 1:0 knapp die Oberhand behielt.

Nachdem das Fa bereits alle Gruppenspiele des Qualifikationsturniers gewinnen konnte, sah es auch im Finale ganz danach aus, dass das Team durchlaufen würde. Die ersten drei Spiele wurden allesamt gewonnen, im letzten Spiel gegen Frenkendorf hätte eigentlich ein Unentschieden gereicht. Leider konnte das Team dann allerdings auf den Gegentreffer nicht reagieren und musste als unglücklicher 0:1 Verlierer vom Platz, womit das Halbfinale knapp verpasst wurde.

Als drittes Team schaffte das Da von Guido Hächler und Diego Vigorito den Vorstoss unter die letzten acht Mannschaften. Nach drei souveränen Siegen gegen Münchenstein, Möhlin und Arlesheim setzte es dann gegen Muttenz eine knappe und unglückliche 1:2 Niederlage ab. Im Klassierungsspiel gegen Rheinfelden musste dann nochmals mit dem gleichen Resultat das Feld verlassen werden, womit unter dem Strich der achte Schlussrang herauschaute.

Ebenfalls erst im letzten Gruppenspiel des Finalturniers scheiterten die beiden E-Mannschaften. Im E2-Turnier kassierte das Team von Roberto Ferrara und Boris Barscevski den Gegentreffer zum 1:1 gegen Black Stars, welcher das Weiterkommen verhinderte, erst kurz vor Schluss. Das Ea-Team besass vor dem letzten Spiel im E1-Turnier gegen den FC Lausen noch die Chance, mit einem Sieg ins Viertelfinale vorzustossen. Zwar konnte das 0:1 noch wett gemacht werden, als dann jedoch die Lausener erneut in Führung gingen, blieb dem kämpferisch überzeugenden Team ein weiterer Erfolg versagt.

Gratulation zu Turniersiegen an weiteren Turnieren

Unsere G-Junioren holten sich den Erfolg beim CSS-Cup in Laufen, das Fa siegte sogar an zwei Turnieren, nämlich in Münchenstein und Pratteln und dem Ec gelang in Oberwil ein durch gute Leistungen verdienter Turniererfolg. Nun hoffe ich, niemanden vergessen zu haben—ansonsten sorry!

Abschlussranglisten nach der Vorrunde

Junioren C 1. Stärkeklasse - Gruppe 3 (Herbstrunde)

1. FC Concordia BS b	9	9	0	0	91	: 14	27
2. FC Aesch b	9	7	0	2	61	: 15	21
3. FC Breitenbach a	9	6	1	2	65	: 22	19
4. BSC Old Boys c	9	6	0	3	38	: 26	16
5. US Olympia 1963	9	5	1	3	42	: 29	16
6. FC Türkücü Basel	9	4	1	4	29	: 36	13
7. FC Therwil b	9	3	0	6	26	: 49	9
6. SC Binningen b	9	2	1	6	22	: 34	7
9. FC Zwingen	9	1	0	6	35	: 46	3
10. VfR Kleinhüningen	9	0	0	9	2	: 138	0
11. AS Tilmou Basel	R 0	0	0	0	0	: 0	0

R=Rückzug

Junioren D/9 - Gruppe 1 (Stärkeklasse 2 - Herbstrunde)

1. FC Aesch b	10	8	1	1	43	: 15	25
2. FC Therwil b	10	6	2	2	26	: 19	20
3. FC Ettingen b	10	6	1	3	36	: 24	19
4. SV Muttenz b	10	5	3	2	36	: 17	16
5. FC Türkücü Basel	10	6	0	4	38	: 21	18
6. FC Allschwil b	10	5	0	5	54	: 42	15
7. SC Binningen b	10	5	0	5	21	: 19	15
6. FC Zwingen	10	4	1	5	20	: 32	13
9. FC Oberwil b	10	3	0	7	22	: 37	9
10. SC Dornach b	10	2	2	6	21	: 42	6
11. FC Artesheim b	10	0	0	10	15	: 64	0

Junioren D/9 - Gruppe 1 (Stärkeklasse 1 - Herbstrunde)

1. FC Therwil a	11	9	0	2	46	: 20	27
2. FC Bubendorf a	11	7	1	3	53	: 26	22
3. FC Münchenstein a	11	6	2	3	35	: 22	20
4. FC Aesch a	11	6	1	4	47	: 26	19
5. SC Binningen a	11	5	3	3	23	: 17	16
6. FC Rheinfelden a	11	5	3	3	26	: 21	16
7. FC Laufen a	11	4	4	3	16	: 22	16
8. FC Breitenbach a	11	5	0	6	37	: 36	15
9. FC Amicitia Riehen a	11	3	2	6	26	: 49	11
10. FC Oberwil a	11	2	2	7	16	: 33	6
11. FC Pratteln a	11	2	2	7	23	: 46	8
12. FC Black Stars a	11	1	2	6	15	: 47	5

Junioren D/9 - Gruppe 1 (Stärkeklasse 3 - Herbstrunde)

1. FC Biel-Benken b	10	10	0	0	81	: 13	30
2. FC Münchenstein b	10	6	0	2	53	: 23	24
3. FC Aesch d	10	7	0	3	30	: 16	21
4. SC Binningen c	10	5	1	4	38	: 35	16
5. FC Laufen b	10	5	0	5	36	: 31	15
6. FC Therwil c	10	3	2	5	37	: 44	11
7. FC Riederswald	10	3	2	5	21	: 32	11
6. FC Röschenz	9	3	1	5	30	: 55	10
9. FC Ettingen c	10	3	1	6	23	: 47	10
10. FC Allschwil c	10	3	0	7	25	: 47	9
11. FC Reinach c	9	0	1	8	15	: 44	1
12. FC Breitenbach c	R 0	0	0	0	0	: 0	0

R=Rückzug

Im Bereich des Kinderfussball kennt der Verband und auch wir keine Ranglisten und dies ist gut so. Wir blicken auf eine bewegte Herbstrunde zurück, welche uns meist viel Freude bereitet hat.

Mit dem Ea wussten wir, dass die junge Mannschaft nicht an die Leistungen der letztjährigen Truppe anschliessen werde. Zu stark waren die Spieler des Jahrgangs 2000, welche nun bei den D-Junioren auch schon überzeugen. Die gebliebenen 2001 taten sich zu Beginn schwer damit, die ein Jahr jüngeren letztjährigen F-Junioren zu führen. Dank der Geduld der drei Trainer Ueli Meier, Thomas Rohde, der dem Team zu Beginn wegen der Operation von Ueli geholfen hat, und Toni Citrano steigerte sich das Team und wir sind gespannt, wie es in diesem Frühjahr laufen wird.

Überzeugend die Leistungen des Eb und des Ec, bei welchen die Trainer gut die spielerische Philosophie des SCB versuchen umzusetzen und den Ball laufen zu lassen. Im Ed ist es wie jedes Jahr die Hauptaufgabe der Trainer, aus den vielen neuen Spielern zunächst ein Team zu bilden. Etwas, was Thomas Favre und seinem Team gut gelungen ist.

Grossartiges leisten die Fa-Junioren mit den beiden Jungtrainern Gzim Kryeziu und Sevi Morales. Es ist toll zu sehen, wie hier alle Spieler seit dem Sommer fussballerisch wieder weiter gebracht worden sind, hoffen wir, dass dies so weitergehen wird. Gleiches können wir von den Ga-Junioren mit den Trainern Andreas Hasler und Francois Oulevey berichten, welche schon viel fussballerische Klasse aufzeigen.

immo-bau management GmbH

**"Mir sind FAN
vom SGBF"**

immo-baumanagement GmbH
parkstrasse 36 4102 Binningen
tel. 061 421 24 24 fax 061 421 12 18
info@immo-baumanagement.ch
www.immo-baumanagement.ch

**Pius, Pascal & Sandra
HERGER**

Wir vermitteln...

wir verwalten...

wir bauen als GU...

wir bauen um...

und wir beraten!

Wir suchen Bauland, Ein- und Mehrfamilienhäuser für unsere Kunden in der Region



La lentille

Café - Restaurant

Essen in gepflegtem Ambiente. Unsere frische, marktgerechte Küche verwöhnt auch Ihren Gaumen. Im Sommer begrüßen wir Sie gerne auf unserer Terrasse, einer der schönsten Gartenanlagen der Region.

Für Ihren speziellen Anlass, Geschäftsessen, Hochzeit oder Jubiläum öffnen wir unser Lokal ab 30 Personen gerne auch an einem Samstag, Sonn-, oder Feiertag.

Norbert Sieber und das La Lentille Team
Öffnungszeiten: Mo–Fr 08.00–23.00 Uhr
Sa + So geschlossen

Hauptstrasse 55 · CH-4102 Binningen · Tram-/Bushaltestelle «Hohle Gasse» Tramlinie 2, Buslinie 34
Tel. 061 423 09 30 · Fax 061 423 09 34 · mail@lalentille.ch · www.lalentille.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Täglich geöffnet von 07.00 – 24.00 Uhr



Hotel – Restaurant Schlüssel

Schlüsselgasse 1
CH-4102 Binningen
Telefon 061 421 25 66
Das Restaurant für jedermann.
Holzkohlengrill
Fam. de Jong



Güterstrasse 172
Tel. 061 313 33 23
Fax 061 313 33 21
E-Mail: tmg@datacomm.ch



IHR FACHMANN FÜR TEXTILDRUCK

**Wir bedrucken nach Ihren Wünschen
T-Shirts, Sweat-Shirts, Caps, Taschen
und Sportbekleidungen.**

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.



**kuno mathis
hauptstrasse 38
4102 binningen
tel. 061 421 80 00
fax 061 423 06 26**

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Abschlussranglisten nach der Vorrunde-Fortsetzung

2. Liga

1. FC Concordia BS	13	9	2	2	37	: 21	29
2. SC Binningen	13	9	1	3	48	: 24	28
3. AS Timau Basel	13	7	4	2	38	: 15	25
4. FC Bubendorf	13	7	3	3	33	: 24	24
5. FC Pratteln	13	7	2	4	28	: 22	23
6. FC Rheinfelden	13	6	2	5	29	: 29	20
7. FC Black Stars	13	4	6	3	26	: 23	18
8. FC Amicitia Riehen	13	5	3	5	31	: 30	18
9. SC Dornach	13	4	4	5	24	: 34	16
10. FC Arlesheim	13	4	3	6	18	: 27	15
11. BSC Old Boys	13	4	2	7	26	: 31	14
12. SV Sissach	13	3	1	9	17	: 38	10
13. SC Münchenstein	13	2	2	9	18	: 37	8
14. FC Birsfelden	13	1	3	9	20	: 38	6

3. Liga - Gruppe 3

1. FC Münchenstein	10	7	1	2	23	: 6	22
2. SC Binningen	11	6	3	2	34	: 14	21
3. FC Aesch	11	6	3	2	21	: 13	21
4. FC Riederswil	11	6	2	3	19	: 12	20
5. NK Posavina Basel	11	6	0	5	20	: 22	18
6. FC Aalschwil	11	5	1	5	15	: 16	16
7. FC Zwingen	11	4	2	5	27	: 30	14
8. FC Oberwil	10	3	4	3	24	: 22	13
9. FC Laufen	11	4	1	6	20	: 24	13
10. SV Muttenz b	11	4	1	6	23	: 28	13
11. FC Telegraph BS	11	4	1	6	21	: 31	13
12. FC Amicitia Riehen	11	0	1	10	13	: 42	1

5. Liga - Gruppe 2

1. SC Binningen a	8	8	0	0	41	: 8	24
2. FC Post Basel	8	7	0	1	31	: 12	21
3. FC Schwarz-Weiss a	8	5	0	3	33	: 18	15
4. SC Münchenstein	8	5	0	3	25	: 17	15
5. SC Soleita Hofstetten	8	3	2	3	29	: 29	11
6. FC Ettingen	8	2	2	4	18	: 27	8
7. SC Basel Nord a	8	1	2	5	10	: 23	5
8. FC Oberwil	8	1	0	7	19	: 49	3
9. FC Telegraph BS	8	0	2	6	11	: 34	2

5. Liga - Gruppe 4

1. FC Breitenbach	9	7	0	2	39	: 10	21
2. FC Aesch	8	6	0	2	25	: 13	18
3. FC Zwingen	9	5	3	1	20	: 8	18
4. SC Dornach	8	5	1	2	25	: 12	16
5. SC Binningen b	9	5	1	3	37	: 11	16
6. FC Arlesheim	9	4	2	3	21	: 16	14
7. FC Röschenz	9	2	3	4	10	: 23	9
8. FC Riederswil	8	1	2	5	7	: 31	5
9. FC Biel-Benken	8	1	1	6	12	: 36	4
10. FC Reinach	9	0	1	8	15	: 51	1

Senioren Promotion - Gruppe 2

1. SC Binningen	9	5	3	1	19	: 13	18
2. US Bottecchia BS	9	5	3	1	17	: 11	18
3. FC Türkücü Basel	9	5	1	3	24	: 15	16
4. FC Therwil	9	5	1	3	24	: 17	16
5. FC Laufen	9	3	3	3	20	: 23	12
6. FC Arlesheim	9	3	2	4	23	: 22	11
7. FC Ettingen	8	2	4	2	14	: 14	10
8. VfR Kleinhüningen	9	2	2	5	14	: 22	8
9. FC Röschenz	8	2	0	8	13	: 23	6
10. FC Amicitia Riehen	9	1	3	5	15	: 23	6

Veteranen II 7/er - Gruppe 1 (Herbstrunde)

1. SC Binningen	8	6	2	0	35	: 12	20
2. SV Muttenz c	8	5	3	0	37	: 15	18
3. FC Ettingen	8	4	3	1	29	: 17	15
4. FC Aalschwil b	8	4	2	2	24	: 17	14
5. VfR Kleinhüningen b	8	3	2	3	26	: 22	11
6. FC Reinach b	8	3	0	5	21	: 36	9
7. FC Therwil b	8	2	1	5	14	: 23	7
8. FC Black Stars b	8	1	1	6	17	: 41	4
9. BSC Old Boys b	8	1	0	7	14	: 34	3

Coca-Cola Junior League A (Herbstrunde)

1. FC Solothurn	11	7	2	2	53	: 18	23
2. SC Binningen	11	6	5	0	40	: 24	23
3. FC Baden	11	5	4	2	34	: 21	19
4. FC Concordia BS a	11	6	1	4	31	: 20	19
5. BSC Old Boys	11	5	3	3	29	: 27	18
6. FC Wohlen	11	4	5	2	27	: 22	17
7. SV Muttenz a	11	4	4	3	24	: 18	16
8. FC Aalschwil	11	5	1	5	26	: 35	16
9. FC Wacker Grenchen	11	5	0	6	24	: 30	15
10. FC Black Stars	11	3	1	7	24	: 39	10
11. FC Aesch	11	1	2	8	15	: 46	5
12. FC Entfelden	11	0	2	9	17	: 44	2

Coca-Cola Junior League B (Herbstrunde)

1. FC Liestal a	11	9	0	2	29	: 14	27
2. FC Baden a	11	7	1	3	47	: 16	22
3. FC Concordia BS a	11	6	3	2	20	: 13	21
4. FC Wohlen a	11	6	1	4	36	: 30	19
5. Team Regio Zofingen a	11	6	1	4	29	: 26	19
6. BSC Old Boys a	11	5	3	3	31	: 26	18
7. FC Wacker Grenchen	11	4	2	5	32	: 34	14
8. SC Binningen	11	3	3	5	23	: 26	12
9. FC Brugg a	11	3	3	5	12	: 20	12
10. FC Olten	11	3	1	7	15	: 33	10
11. SV Sissach a	11	2	2	7	18	: 37	8
12. Team Regio Aarau	11	1	2	8	25	: 42	5

Junioren C Promotion (Herbstrunde)

1. FC Aalschwil a	11	10	0	1	41	: 10	30
2. FC Bubendorf	11	7	0	4	35	: 18	21
3. FC Pratteln a	11	6	2	3	47	: 36	20
4. FC Reinach a	11	6	1	4	30	: 30	19
5. FC Concordia BS a	11	6	1	4	25	: 48	19
6. SC Binningen a	11	5	2	4	27	: 20	17
7. FC Amicitia Riehen a	11	5	2	4	30	: 24	17
8. FC Basel 1893 a	11	5	0	6	56	: 29	15
9. FC Aesch a	11	4	2	5	29	: 28	14
10. FC Therwil a	11	3	1	7	24	: 43	10
11. FC Liestal b	11	2	1	8	25	: 59	7
12. FC Möhlin-Riburg/ACLI a	11	0	2	9	25	: 49	2



Daten

- | | |
|------------------------------|--|
| 10. März 2012 | Begegnungstag auf dem Spiegelfeld
Junioren D, E und F |
| Donnerstag, 5. April 20.15 h | Basler-Cup Viertelfinal_
Old Boys (2. Liga) - SC Binningen 1 |
| ■ 11. bis 13. April 2012 | Ostercamp auf dem Spiegelfeld (F-D) |
| ■ 11. Mai (Freitag!) 2012 | Sponsorenlauf auf dem Margarethen |
| ■ 15./16 .und 17. Juni 2012 | 2. Böxi-Cup auf dem Spiegelfeld
Einladungsturnier im Kinderfussball |
| ■ 14. September 2012 | Generalversammlung Kronenmattsaal |
| ■ 25.11.2012 | Lottomatch Kronenmattsaal |
| ■ 2. - 4.12.2012 | Junioren-Hallenturnier |
| ■ 8.12.2012 | KIFU-Weihnachtsfeier |

Was noch fehlt, das sind die allfälligen Meisterfeiern, Aufstiegsveranstaltungen oder ähnliches, welche wir hoffentlich in einen oder anderen Falle erleben dürfen. Für diese nicht planbaren Anlässe lohnt sich ein ständiger Blick auf unsere Homepage: www.scbinningen.ch.



**Marco Schäffler
Baugeschäft AG**

- **Maurerarbeiten**
- **Renovationen**
- **Umbauten**
- **Fassadenrenovationen**
- **Kundengipserarbeiten**
- **Plattenleger**

4102 Binningen Bottmingerstrasse 27 Tel. 061 421 70 11 Fax 061 421 70 16
info@schaefflerag.ch www.schaefflerag.ch

seit **1989**



PIZZERIA DA GIANNI

REST. ST. JOHANN

GARTENWIRTSCHAFT

ELSÄSSERSTRASSE 1 4056 BASEL

TELEFON 061/322 42 33

„EIN TAG OHNE FUSSBALL IST EIN VERLORENER TAG.“

Ernst Happel (1925-92), östr. Fußballtrainer



BLUMEN SENN BINNINGEN

WWW.BLUMENSENN.CH



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



RESTAURANT BASELBIETER

Heli Troger

Postgasse 3
4102 Binningen
Tel. 061 421 66 47
baselbieter@bluewin.ch

Zerrung ? Bluterguss ?

www.4102.ch

hilft

sollte

www.4102.ch

nicht helfen, dann wäre

www.mumzentrum.ch

eine Alternative



Restaurant Jägerstübli
Hauptstrasse 112,
4102 Binningen

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Andreas Gloor / Nicki Monna
und Mitarbeiter
061 / 421 29 08

www.jaegerstuebli-binningen.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Telefonnummern

Ehrenpräsident	Laeser Max	P	061 421 24 57
Präsident a.i.	Suter Jürg	P	061 421 71 16
Beisitzer	Marco Giani	N	079 454 92 52
Ressort Feste und Anlässe	Suter Urs	N	079 413 96 32
Spiko-Präsident/Sportchef	Bünter Thomas	N	079 616 35 59
Kassier	Fabio Cersosimo	N	076 582 57 23
Platzkassier	Baumgartner Markus	P	061 421 20 19
Vereinssekretär	Herrmann Jan	P	061 403 11 35
Mitgliedersekretär	Beck Margrit	P	061 401 46 15
Spiko-Sekretär	Hans-Ruedi Weber	N	079 410 48 07
Beisitzer	Walther Beat	G	061 421 91 33
Sen.-Vet.-Obmann	Jean Frey	P	061 811 47 45
Sen.-Vet.-Sekretär	Parisot Gerhard	N	079 334 87 01
Junioren-Obmann	Daniel Meyer	N	079 351 89 63
Kifu Präsident	Chris Kaiser Durisch	N	077 418 44 72
Administration Junioren	Beck Margrit	P	061 401 46 15
Junioren-Kassier	Fabio Cersosimo	N	076 582 57 23
Cluborgan-Redaktor	Chris Kaiser Durisch	N	077 418 44 72
Sportplatz Spiegelfeld			061 426 54 60



Einladung

Besuchen Sie uns unverbindlich oder rufen Sie uns für einen Termin bei Ihnen an. Unsere Küchenplaner beraten Sie nach Ihren Wünschen individuell und professionell!

Grosse permanente Ausstellung mit 14 Küchen auf 400 m²!

Öffnungszeiten

Montag-Freitag von 09.00-12.00 Uhr und 13.30-18.00 Uhr

Samstag von 09.00-12.00 Uhr

Vorherige Anmeldung empfehlenswert!

Wir freuen uns auf Sie!

ALNO Galerie der Küchen

Die Küche ist ein Ort der Begegnung und des Wohlfühlens, der Mittelpunkt unseres Wohnraums. Inspiration, Faszination und Funktionalität in höchster Qualität bieten die drei Küchenprogramme «Alno», «Wellmann» und «Impuls».



Weitere Informationen

ALNO (Schweiz) AG

Am Kägenrain 1-3

4153 Reinach

Telefon +41 (0) 61 711 20 00

mail2@alno.ch

www.alno.ch

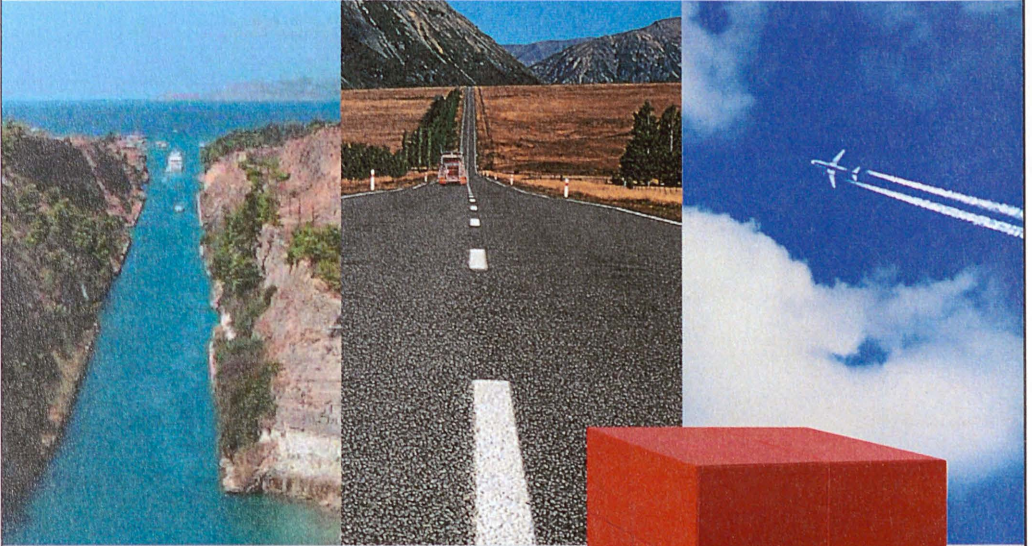


SOFT CAR WASH

Waschen ohne Kratzer

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Wir kennen alle Mittel und Wege



Seit über 60 Jahren führen unsere Transport- und Logistiklösungen direkt an Ihr Ziel. Sei es zu Wasser, auf dem Lande oder in der Luft - im weltweiten Güteraustausch werden unsere Logistikleistungen zu Ihrem Erfolg.

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

Reach the world: www.lamprechtlogistics.com



REACH THE WORLD

www.lamprechtlogistics.com

Lamprecht Transport AG
Peter Merian-Strasse 48
CH-4002 Basel
Telefon +41 61 284 74 74